Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

Band: 67 (1977)

Bibliographie: Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dr. Theo Gantner übernimmt Kurse an der Universität Basel

Auf den Beginn des Sommersemesters 1977 hat der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt unserem Vorstandsmitglied Dr. phil. Theo Gantner, dem Leiter des Schweizerischen Museums für Volkskunde, ein zweistündiges Lektorat für «Volkskundliche Museumsarbeit» erteilt. Das dürfte nicht nur immatrikulierte Studierende interessieren, sondern auch Leute, die in Heimatmuseen arbeiten. Sie haben als eingeschriebene Hörer ohne weiteres Zutritt zu den Kursen, die auf Montag, 16–18 Uhr, angesetzt sind. Ty

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Baselbieter Heimatbuch 13. Herausgegeben von der Kommission für archäologische Forschung und Altertumsschutz des Kantons Basel-Landschaft. Liestal, Kantonale Drucksachen- und Materialzentrale, 1977. 520 S. (Darin betreffend die Volkskunde:)
Paul Felix Mangold, Das Großättigespenst. Ein Fall von Wiedergängerei im obern Baselbiet. 411–421. (Nach Zeitungsberichten und Gerichtsakten von 1835.)
Alfred Mutz, Ein alter Haspel mit mechanischem Zählwerk. 423–432, ill. (Objekt aus Ziefen im Kantonsmuseum BL.)
Margarete Pfister-Burkhalter, Gebäckmodel mit der Brandmarke JB. 433–443, ill. (Model des 19. Jhs., die in BL verwendet wurden.)
Hermann Spiess-Schaad, David Herrliberger 1697–1777. 398–410, ill. (Handelt u.a. von den Basler Ausrufbildern, 1749, und dem «Kurzen Entwurf der Heiligen Hanlungen und Kirchen-Gebräuchen, welche zu Stadt und Land Basel beobachtet werden», 1758.)
Paul Suter, Alte Tanzmelodien aus dem Baselbiet. 445–452, ill. und 6 Notationen.

Festschrift für Ferdinand Elsener zum 65. Geburtstag. Hg. von Louis Carlen und Friedrich Ebel. Sigmaringen, Jan Thorbecke Verlag, 1977. X, 284 S. (Darin betreffen die Schweiz:)
Karl S. Bader, Die Juridica der ehemaligen Bibliothek Castelmur/Perini. 9–38. (Privatbibliothek aus dem Engadin.)
Bruno Boesch, Rechtsgeschichtliches in Zürcher Orts- und Flurnamen. 52–61.
Gottfried Boesch, Ein unbekannter Gerichtsstab aus dem Entlebuch. 62–67, mit einer Abb. und Wiedergabe von «Entlebucher Schwörtagsliedern» mit Noten.
Louis Carlen, Hofpfalzgrafen und Notare in der Schweiz. 91–96.
Pio Caroni, Soma et alpis et vicanale. Einleitende Bemerkungen zu einer Rechtsgeschichte der Säumergenossenschaften. 97–110. (Betrifft die Schweizer Alpen.)
Rainald Fischer, Das Recht in der Kunst Appenzell Innerrhodens. 111–117, mit Tafel. (Betrifft Landsgemeindeplatz und Rathaus in Appenzell.)
Elsa Mango-Tomei, Sui Collegi dei notai di Lugano e di Mendrisio. 170–181. (Notariatskollegien seit dem 15. Jh.)
Knut Wolfgang Nörr, Das bernische Zivilprozeßgesetzbuch 1821... 207–213.
Claudio Soliva, Der kleine Grotius von Zürich. 233–243.
Adrian Staehelin, Andreas Heusler und die Zivilprozeßordnung des Kantons Basel-Stadt von 1875. 244–251.
Hans Trümpy, Der «Stillstand» von Elm im Kanton Glarus. 252–259. (Rechtliches und Volkskundliches in den kirchlichen Protokollen des 19. Jhs.)

Adressen der Mitarbeiter an diesem Heft

Frau Martha Katharina Farner, Mühlebachstraße 11, 8800 Thalwil
Dr. phil. Barbara C. Hansch-Mock, Birsigstraße 127, 4054 Basel
Dr. phil. Walter Heim, SMB, 6405 Immensee
Prof. Dr. Arnold Niederer, Hofwiesenstraße 63, 8057 Zürich
Heinrich Stüssi, Redaktion «Neujahrsbote für das Glarner Hinterland», 8783 Linthal